

Das spanische Wort „Refugio“, bedeutet in diesem Zusammenhang mehr als nur Zuflucht oder Rückzugsort. Es repräsentiert für uns einen Platz, an dem sich Jugendliche geborgen fühlen sollen, um sich ohne Druck zu entwickeln und zu lernen, damit sie ihren eigenen Platz in der Gesellschaft finden können.“



Was „EL Refugio“ zu bieten hat:

Wir bieten den jungen Menschen einen Platz, an dem sie ihre wahre Persönlichkeit entdecken, negative Erfahrungen verarbeiten können und um in einem gefestigten, sozialen und familiären Umfeld, ihre Perspektiven zu finden.

Aufgrund teils extremer Erfahrungen in deren Vergangenheit, ist ihre Persönlichkeitsstruktur - abgesehen vom ohnehin schon schwierigen Alter - meist nicht sehr stabil, was sich z.T. durch spontane Aggression und andere schwer kalkulierbare Verhaltensweisen äußern kann.

In einer für sie reizarmen Umgebung sollen die Kinder und Jugendlichen wieder lernen, sich auf wesentliche Bestandteile ihres Lebens zu konzentrieren und sich auf gesunde, soziale Beziehungen einlassen zu können. Durch neue kulturelle und sprachliche Gegebenheiten können Erfahrungen gemacht werden, die das Ablegen alter Verhaltensmuster effektiv begünstigen.



Das steht bei uns im Vordergrund:

Das Wohl des Kindes/Jugendlichen hat bei uns oberste Priorität. Um das gewährleisten zu können, setzen wir u.a. folgende Schwerpunkte:

Einen strukturierten Tagesablauf einführen

Angefangen beim Frühstück, halten wir die gemeinsame Einnahme der Mahlzeiten für sehr wichtig, um eine familiäre Atmosphäre zu etablieren.

Die interne oder externe Beschulung des Jugendlichen, bis zum Haupt- oder Realschulabschluss, ist für eine normale, geistige Entwicklung und eine geregelte Zukunft einfach unerlässlich; davon abgesehen, dass sie sich ohnehin im schulpflichtigen Alter befinden.

Darüber hinaus erhalten sie, gemeinsam mit uns, die Gelegenheit spanisch zu lernen. Englisch und französisch hat der betreffende Lehrer ebenfalls im Repertoire.

Eine gemeinsame Freizeitgestaltung, mit angemessenem persönlichem Freiraum, ist uns ebenfalls sehr wichtig. Der Jugendliche soll sich von Beginn an willkommen fühlen, um so gut wie möglich, Teil einer familiären Struktur werden zu können.

In manchen Fällen ist die Hygieneerziehung ein Thema. Doch auch hier schafft eine flexibel gestaltete Struktur schnell Abhilfe.

Sportliche Aktivitäten

Hier findet sich vor Ort ein breites Angebot: Klettern, Reiten, Tauchen, verschiedene Wassersportarten, Fußball, u.v.m. Aufgrund der Nähe zu den Orten Torre del Mar, Velez-Malaga und Torrox sind hier zahlreiche Möglichkeiten vorhanden und nahezu jeder Interessenschwerpunkt kann dadurch abgedeckt werden.

Verbesserung und Stabilisierung des Sozialverhaltens

Wir bieten für die Jugendlichen ein Antiaggressionstraining an, welches sich an die individuellen Bedürfnisse des Betroffenen anpasst.

Anfangen von Outdooraktivitäten wie leichtem Klettern und Wandern, über Kraft- und Ausdauertraining, bis hin zu Boxtraining (nur das Training - nicht boxen!). Auf diese Weise finden Jugendliche mit Aggressionsproblemen ein Ventil, um ihren ganzen Frust und ihre überschüssige Energie loszuwerden ohne sich selbst oder anderen Schaden zuzufügen.

Das ist die Grundvoraussetzung, um sie im nächsten Schritt dazu zu bringen, ihre negativen Gefühle wie Wut, Hass und oft auch Verzweiflung, mal aus einer anderen Perspektive zu betrachten.

Danach kann man ihnen sinnvolle Verhaltensalternativen und wirksame Techniken näher bringen, um belastenden Alltagssituationen gelassener, besonnener und sehr viel entspannter zu begegnen.

Das gemeinsame Entwickeln von Zukunftsperspektiven und Lebensplanung

Sobald die ersten größeren Hürden genommen sind, ist es an der Zeit, die Jugendlichen schrittweise an dieses Thema heranzuführen.

Denn wie sollen sie jemals ihren Weg finden, wenn sie nicht einmal das Ziel kennen?

Die Reise beginnt mit dem Entdecken der eigenen praktischen Fähigkeiten und/oder besonderer Begabungen.

Weiter geht's mit dem Setzen persönlicher Ziele – Wie stellt der Jugendliche sich seine Zukunft im Idealfall vor? Wo soll die Reise überhaupt hingehen?

Zum Schluss müssen dann noch die Voraussetzungen geklärt werden, die für das Erreichen ihrer Ziele erfüllt sein sollten, Teilziele müssen definiert werden, usw. – Dieses ganze Thema ist viel zu komplex, um in diesem Rahmen vollständig darauf eingehen zu können, aber ich denke die grobe Richtung wird soweit deutlich.



Kurz über uns:



Wolfgang Jähnig

- ➔ Fachhochschulreife (Fachbereich Naturwissenschaften)
- ➔ Ausbildung zum Groß- und Außenhandelskaufmann
- ➔ 2 Jahre Antiaggressionstrainer im Sport-Center Brinkmeier in Köln
- ➔ Sport: Kampfsport, Ausdauersport, Fitness
- ➔ 21 Jahre selbständige Tätigkeit im Bereich internationaler Sicherheitsdienstleistungen
- ➔ Seminarleiter für deeskalierendes Verhalten in Einsatzsituationen
- ➔ Coach für Mentaltraining und Persönlichkeitsentwicklung
- ➔ Strategischer Berater für Onlinemarketing



Birgit Jähmig

- ➔ Handelsschulabschluss
- ➔ Ausbildung zur Versicherungskauffrau
- ➔ 8 Jahre berufliche Tätigkeit im Jugendamt Düsseldorf – Abteilung Jugendgerichtshilfe
- ➔ 3 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit im Dorotheenheim, Düsseldorf einer Auffangstation für Kinder, die auf der Straße leben.
- ➔ Ernährungsberaterin (IHK)
- ➔ Einige Seminarbesuche für Persönlichkeitsentwicklung



Und hier leben wir:

Wir - mein Mann Wolfgang (58) und ich, Birgit (61) - leben seit 7 Jahren im wunderschönen Andalusien und genießen das Klima, die Gelassenheit und die Freundlichkeit der Menschen hier.

Unser Haus liegt zwar in Küstennähe, jedoch abseits vom Rummel des Tourismus, auf einem schönen, grünen Hügel oberhalb von Almayate.

Die nächstgelegenen Städte sind der Verwaltungssitz Velez-Malaga und der Küstenort Torre del Mar.

Der Strand ist innerhalb von ca.10 Minuten mit dem Fahrrad erreichbar. In der gesamten Umgebung finden sich zahlreiche Wege und Pfade, auf denen man stundenlang wandern oder auch joggen kann.

Mit dem Auto kann man in unter einer Stunde Fahrzeit, verschiedene, ohne Seil und größere Gefahren, besteigbarer Berge erreichen. Nach den Anstrengungen des Aufstiegs, wird man bei klarem Wetter, mit einer unglaublichen Aus- und Weitsicht belohnt.



Das Haus bietet ebenerdig ca. 250 m² Wohnfläche und ein 6000 m² voll eingezäuntes Grundstück. Zwei separate Zimmer für die Jugendlichen (je ~20 m²) befinden sich im Haupthaus, ebenso wie ein großer (~50 m²) Gemeinschaftsraum mit deutschem TV-Anschluss.

Von Baumärkten über Einkaufszentren findet man in der Umgebung so ziemlich alles, bis hin zu malerischen kleinen Ortschaften mit ihren gemütlichen Straßencafés und Restaurants.

Ein sehr gut ausgestattetes Krankenhaus befindet sich, für den Fall der Fälle, in unmittelbarer Nähe, in Vélez-Málaga. Spezialkliniken und Universitätsklinikum gibt es in Málaga, ca. 25 km entfernt.

Niedergelassene Ärzte sämtlicher Fachrichtungen praktizieren von Torre del Mar bis Torrox.

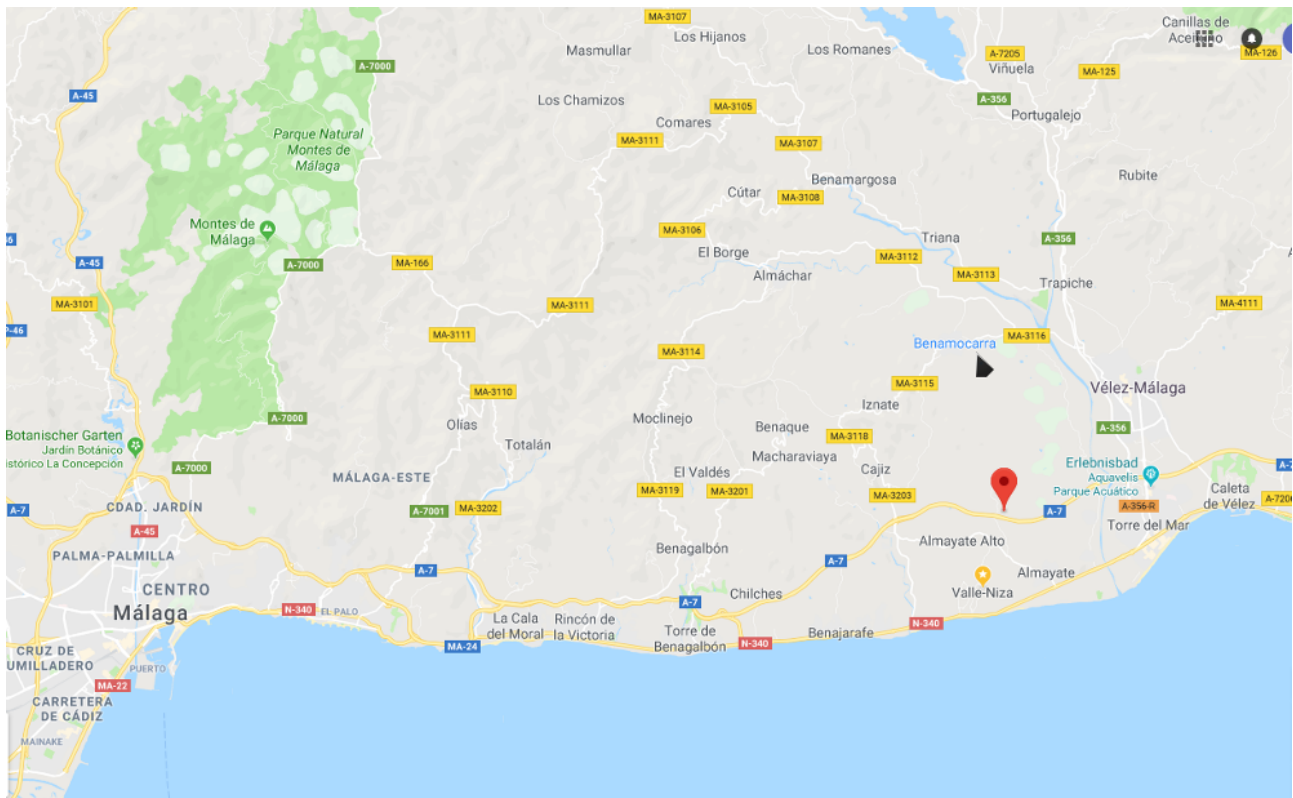
Die beiden Städte bieten sämtliche Versorgungsmöglichkeiten.

Torre del Mar ist ein beliebtes Tourismus-Zentrum in der Region. Der internationale Flughafen von Málaga liegt nur ca. 30 Kilometer entfernt und ist über die Autobahn schnell erreichbar.

Mit unseren beiden spanischen Hunden, Gizmo und Nikita, wird das Leben nie langweilig. Neben dem täglichen Gassi-Gehen und Spaziergängen in der wunderschönen Natur, befasst sich Wolfgang recht intensiv mit sportlichen Aktivitäten und baut sein spezielles Antiaggressions-training immer weiter aus.



Eine meiner Leidenschaften ist das Kochen, wobei ich täglich frische, gesunde und ausgewogene Lebensmittel bevorzuge. Hier würde ich den Jugendlichen ebenfalls gerne mit einbeziehen, damit er die Grundlagen einer gesunden Ernährung nicht nur kennen, sondern auch verstehen lernt. So hat er die Möglichkeit, sich auch in seiner eigenen Zukunft weiterhin gesund zu ernähren.



Birgit und Wolfgang Jähnig
Calle Loma del Sapo
29749 Vélez-Málaga
Málaga / Spanien

E-Mail: birgitjaehnig@gmx.de
Mobil: +34 653 438 326
Festnetz: In Arbeit